



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Paderborn

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



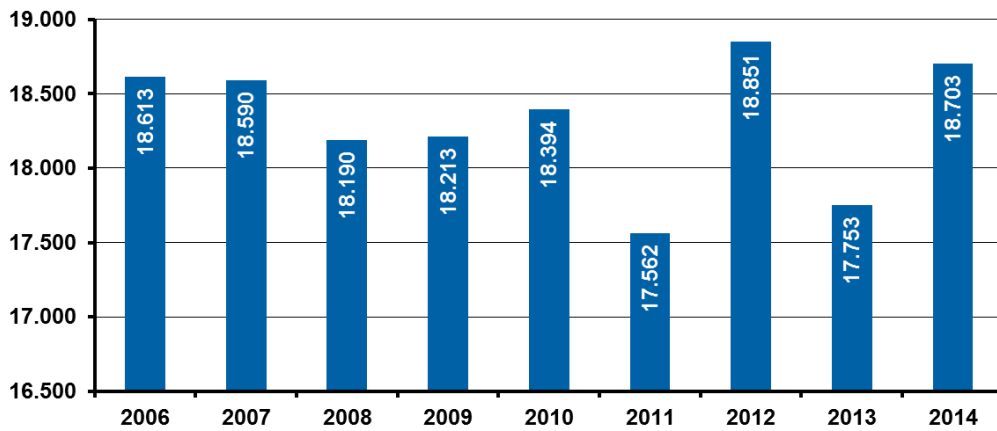
Foto: M. Maurer, Blende 78

Kriminalitätsentwicklung im Kreis Paderborn 2014

Veröffentlicht am 11.03.2015

- Betrachtung der Gesamtstatistik und einzelner ausgewählter Deliktsfelder
- Tatverdächtige
- Entwicklung in den Kommunen

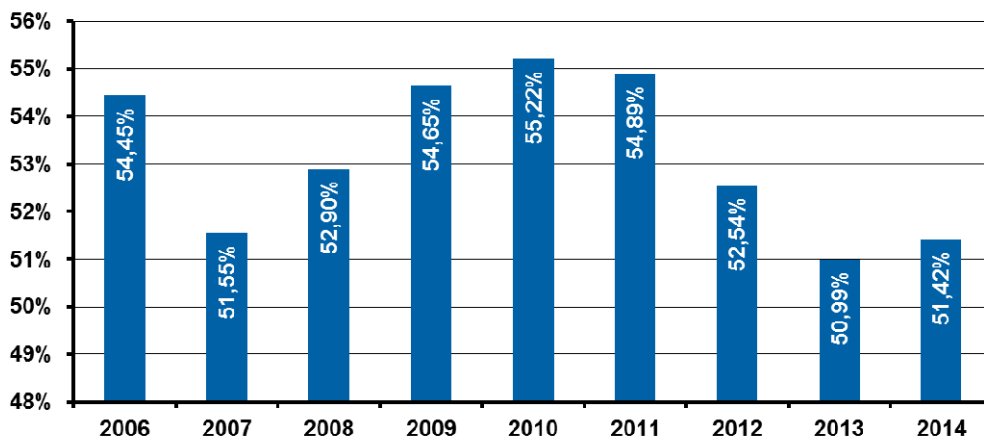
Gesamtkriminalität im Kreis Paderborn



Quelle der statistischen Zahlen: Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

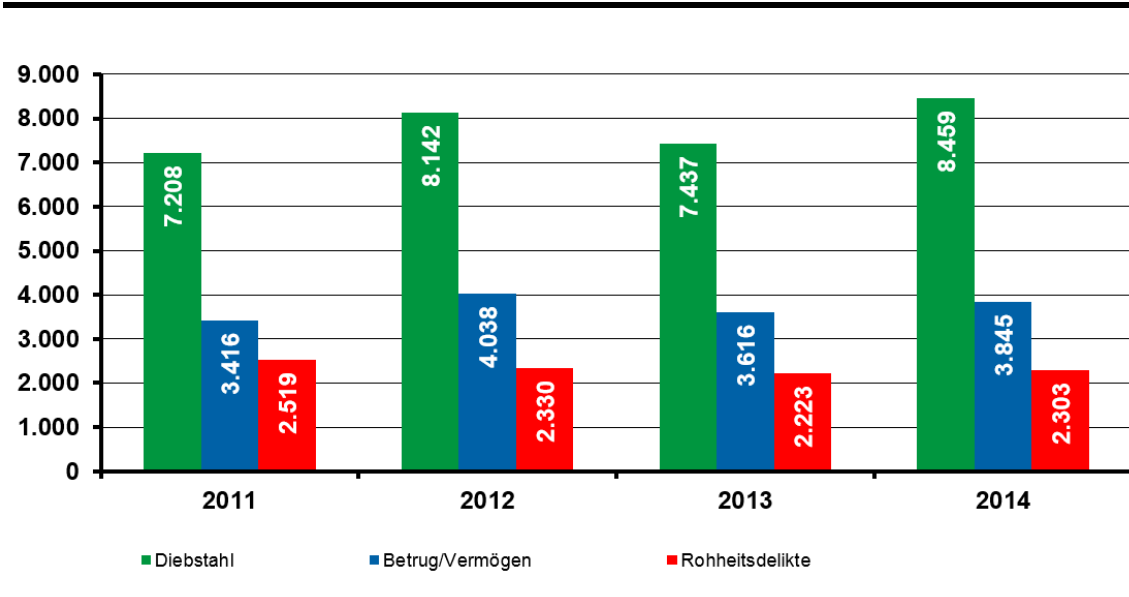
- Gesamtkriminalität um 950 Straftaten angestiegen = plus 5,4 %
- Mehr Wohnungseinbrüche = plus 5,2 %
- Taschendiebstahl deutlich häufiger = plus 48,3 %

Aufklärungsquote Kreispolizeibehörde Paderborn



- Aufklärungsquote von 51,42 % liegt über dem Landesdurchschnitt von 49,77 % (2013: 48,9%)

Entwicklung der anteilig größten Deliktgruppen



Diebstahlsdelikte

- mit 45,23 % die größte Deliktgruppe in der Gesamtkriminalität
- Anstieg um 1.022 Fälle = + 13,74 %
- Aufklärungsquote: 26,13 % (Vorjahr 25,04 %)

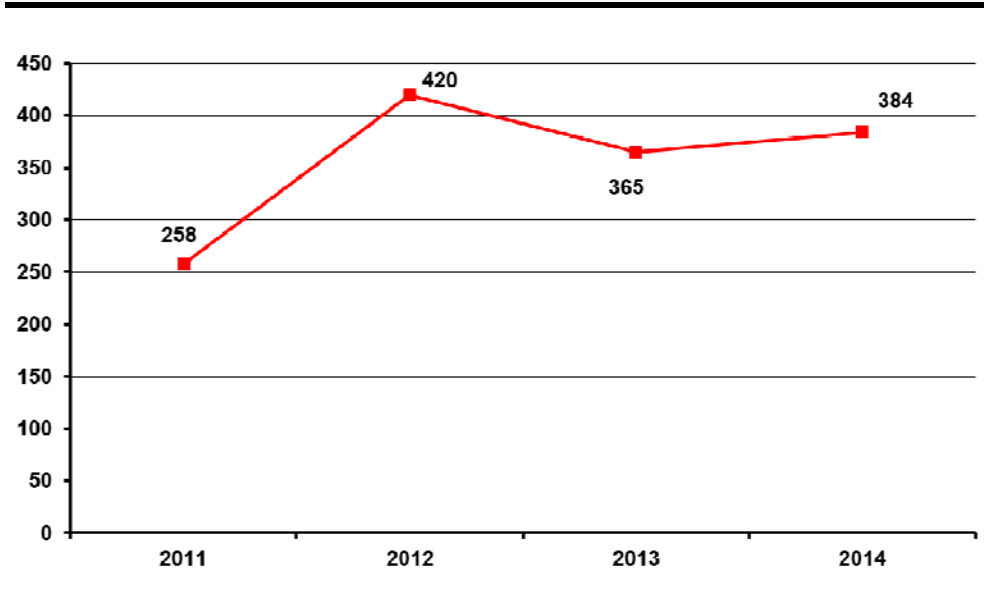
Auffälligste Veränderungen im Deliktsbereich Diebstahl:

- + 352 Fahrraddiebstähle = 1.714 Fälle (2013: 1.362)
- + 201 Diebstähle aus Kellern oder von Dachböden = 434 Fälle (2013: 233)
- + 155 Taschendiebstähle = 476 Fälle (2013: 321)
- + 80 Diebstähle an und aus Kraftfahrzeugen = 1.036 Fälle (2013: 956)
- + 34 Ladendiebstähle = 1.314 Fälle (2013: 1.280)

Auffälligste Veränderungen im Deliktsbereich Betrug:

- + 336 Fälle Erschleichen von Leistungen „Schwarzfahren“ = 1.566 Fälle (+ 27,32% / Vorjahr 1.230 Fälle)

Wohnungseinbruch



- Niedrige Fallzahlen im Vergleich zu anderen Kreisen in NRW
- Anstieg um 19 Fälle = + 5,2 %
- Aufklärungsquote Wohnungseinbruch: 16,4 % (77 Tatverdächtige ermittelt)
- 132 Tageswohnungseinbrüche (Vorjahr: 145 Fälle)
- Aufklärungsquote Tageswohnungseinbruch: 12,12 % (23 Tatverdächtige ermittelt)
- Ermittlungsgruppe „Wohnung“ zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchs

Einbruchsprävention:

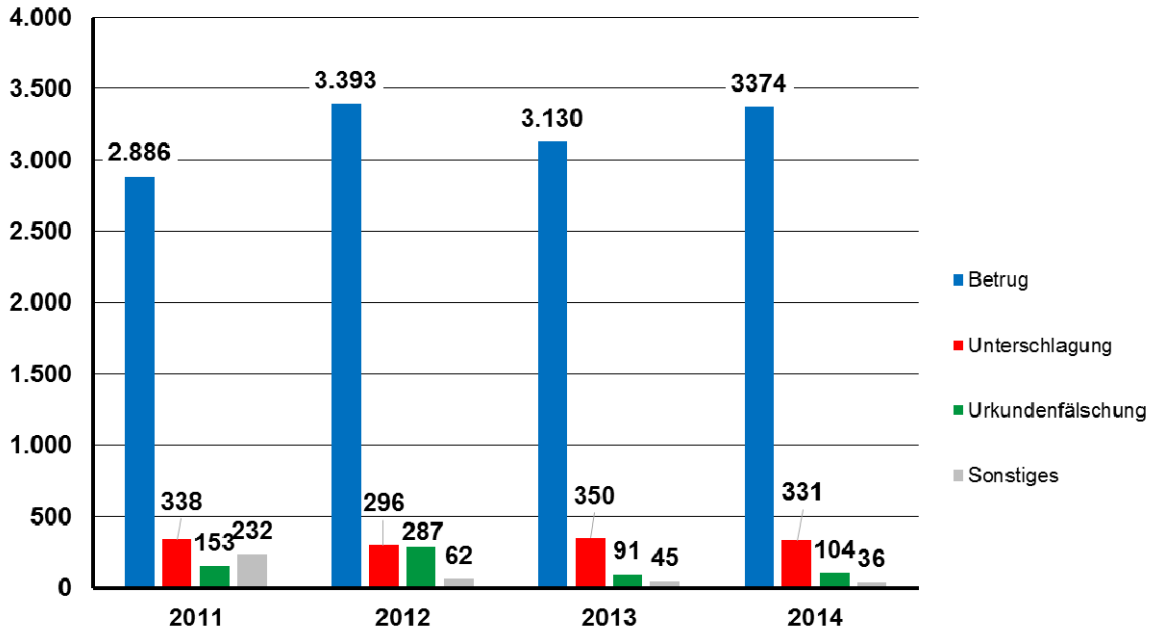
- Gestiegene Nachfrage der kostenlosen Präventionsangebote
- Zusätzliche Aktionstage und Messeangebote z.B. „Paderbau“ oder im „SmartHome Paderborn“
- Beteiligung am „Netzwerk Zuhause sicher“ – polizeiliche Beratung und handwerkliche Umsetzung im Einklang

Landeskampagne der Polizei NRW
Dreifache Riegel gegen Einbrecher:

- Wohnung sichern
- aufmerksam sein
- Polizei über 110 rufen

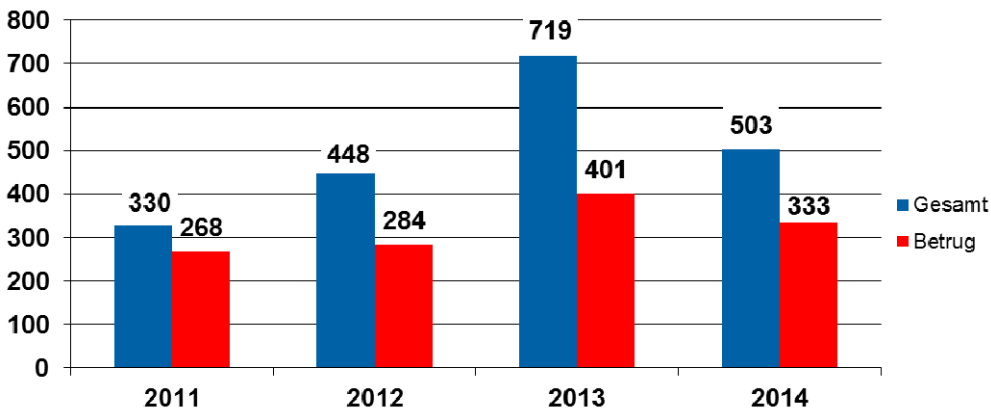


Vermögens- und Fälschungsdelikte



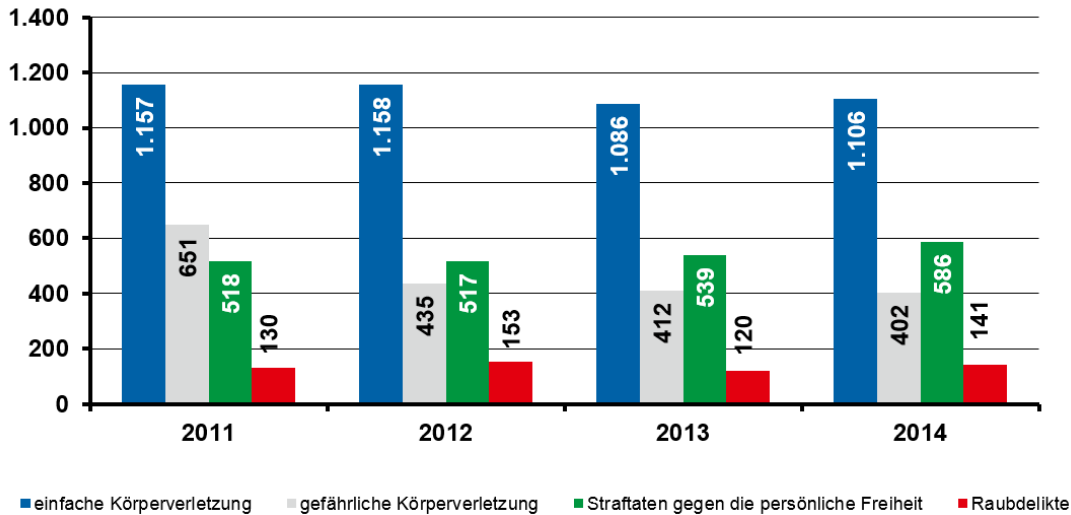
- Anstieg von 3.616 Fälle auf 3.845 Fälle (+229 Fälle = +6,33 %)
- Aufklärungsquote: 77,5 %
- höchster Deliktsbereich: Betrug in seinen verschiedenen Erscheinungsformen

Tatmittel „Internet“



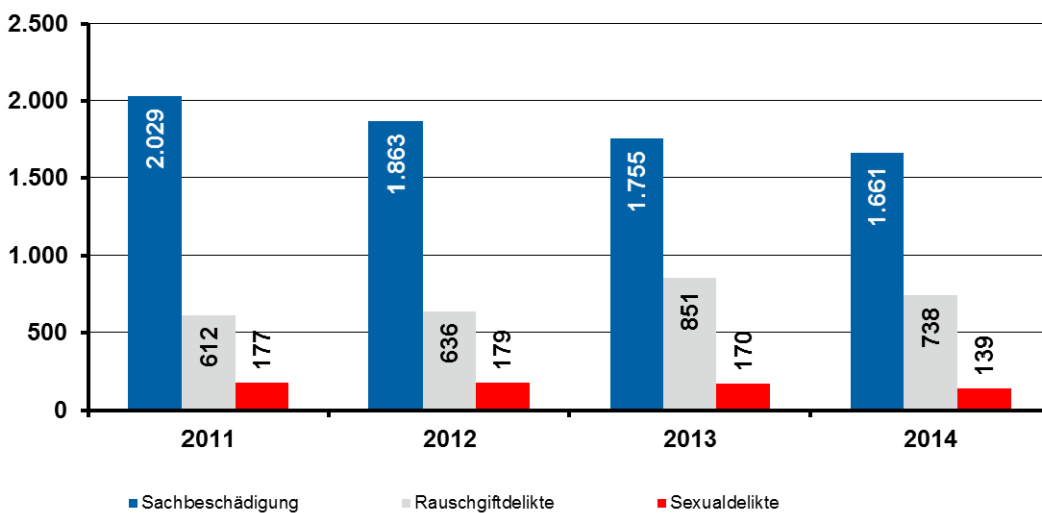
- Betrugstaten unter Einsatz des Internets sind rückläufig

Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit



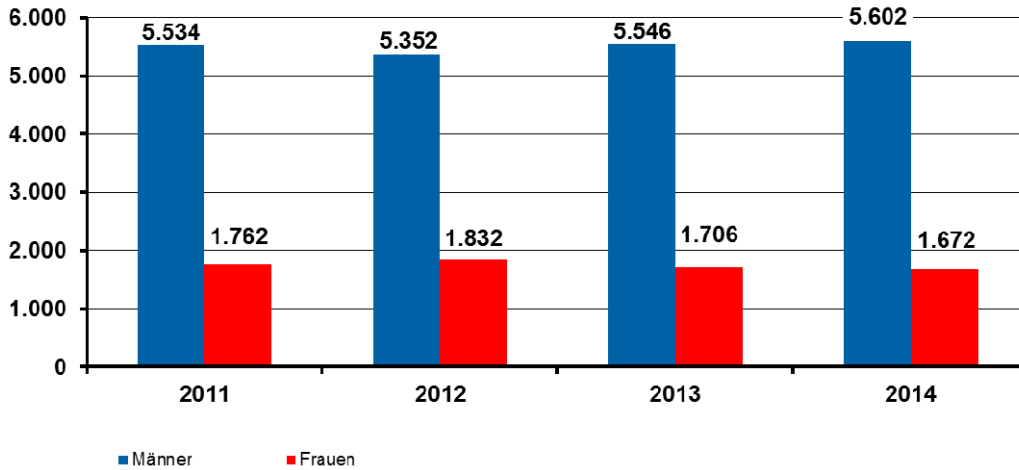
- Leicht ansteigender Trend dieser Deliktsgruppe: + 3,6 %
- Raubdelikte: + 21 Fälle = + 17,5 % Aufklärungsquote: 48,94 %

Entwicklung weiterer ausgewählter Deliktsbereiche



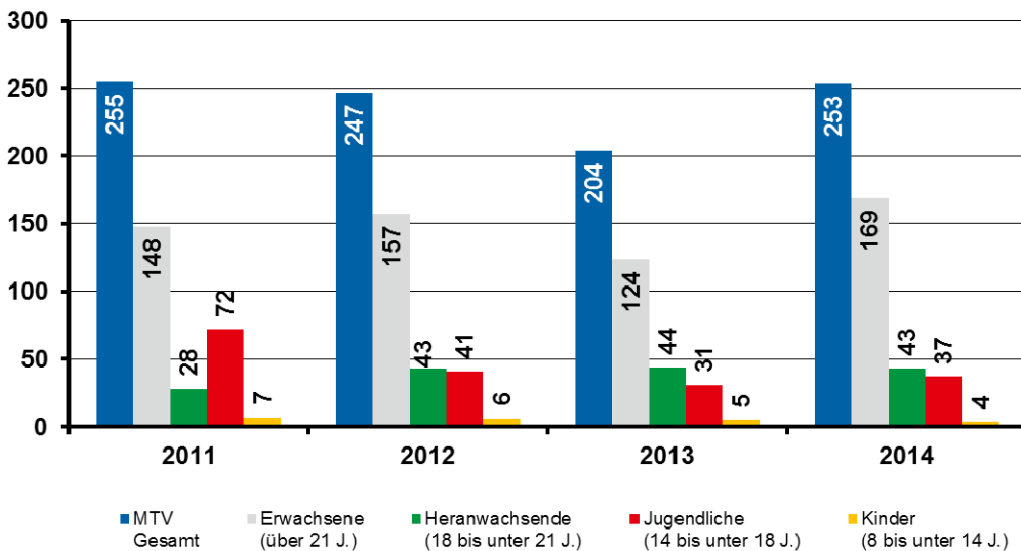
- Erneuter Rückgang der Sachbeschädigungen um 94 Fälle (- 5,4 %); Aufklärungsquote: 23,24 % (2013: 21,48 %)
- Rückgang der Rauschgiftdelikte um 113 Fälle (- 13,28%)
- Drogentote 2014: 3 (2013: 1/ 2012: 1/ 2011: 1/ 2010: 4/ 2009: 6)

Tatverdächtige



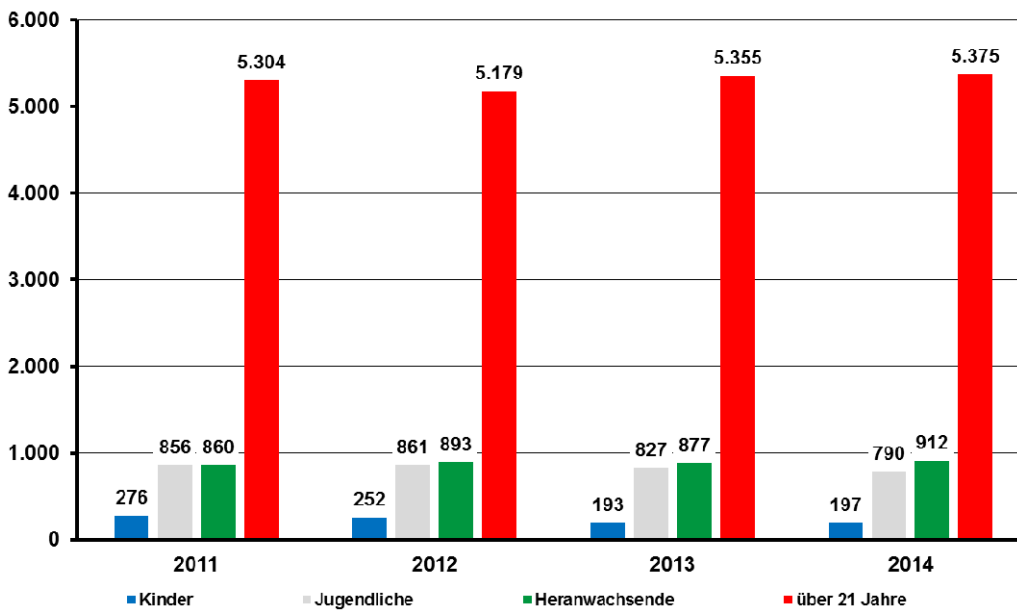
- insgesamt **7.274 Tatverdächtige** ermittelt (Vorjahr 7.252)
- 77 % männlich, 23 % weiblich

Mehrfachtatverdächtige (5 und mehr Straftaten)



- Anstieg der Mehrfachtatverdächtige
- 253 Mehrfachtatverdächtige (3,5 % Anteil an allen Tatverdächtigen - Vorjahr 2,8 %)

Tatverdächtige nach Altersgruppen



Tatverdächtige unter 21 Jahren

- Tatverdächtige unter 21 Jahre: 1899 (Vorjahr: 1897)
- Anteil an allen Tatverdächtigen: 26,1 % (2013: 26,2 % / 2012: 27,9 %)
- Tatverdächtige unter 21 Jahren sind in bestimmten Deliktsbereichen überproportional vertreten:
 - Mopeddiebstahl 68 % (2013: 75 % - 2012: 84 %)
 - Straßenraub 80 % (2013: 63 % - 2012: 89 %)
 - Sachbeschädigung 41 % (2013: 46 % - 2012: 51 %)
 - Gefährliche/schwere Körperverletzung 44 % (2013: 33 % - 2012: 57 %)



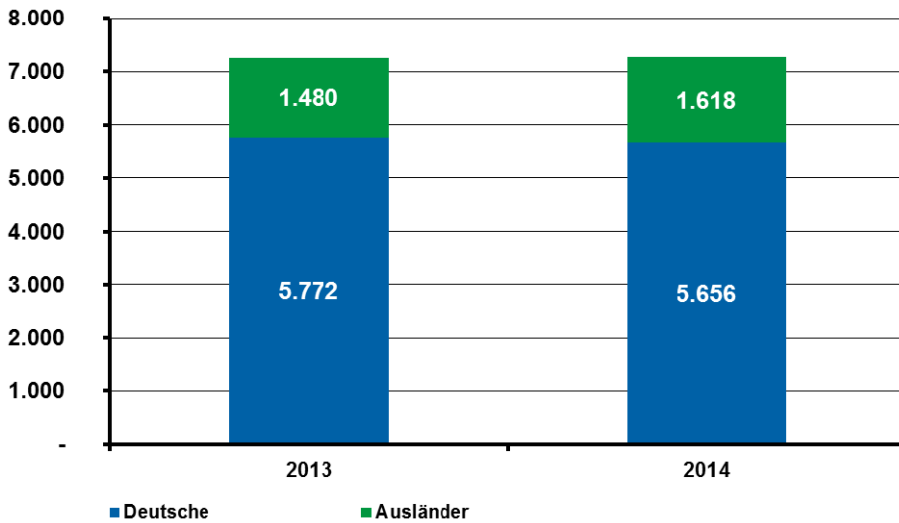
Seit dem 23. Januar 2014 arbeiten Staatsanwaltschaft, Jugendgerichtshilfe und Polizei im Haus des Jugendrechts Paderborn unter einem Dach zusammen.

Die Kooperationspartner nehmen dabei ihre Aufgaben eigenständig wahr.

Im Haus des Jugendrechts kann auf Straftaten schneller reagiert werden. So kann die weitere Entwicklung von straffällig gewordenen Jugendlichen nachhaltig beeinflusst werden.

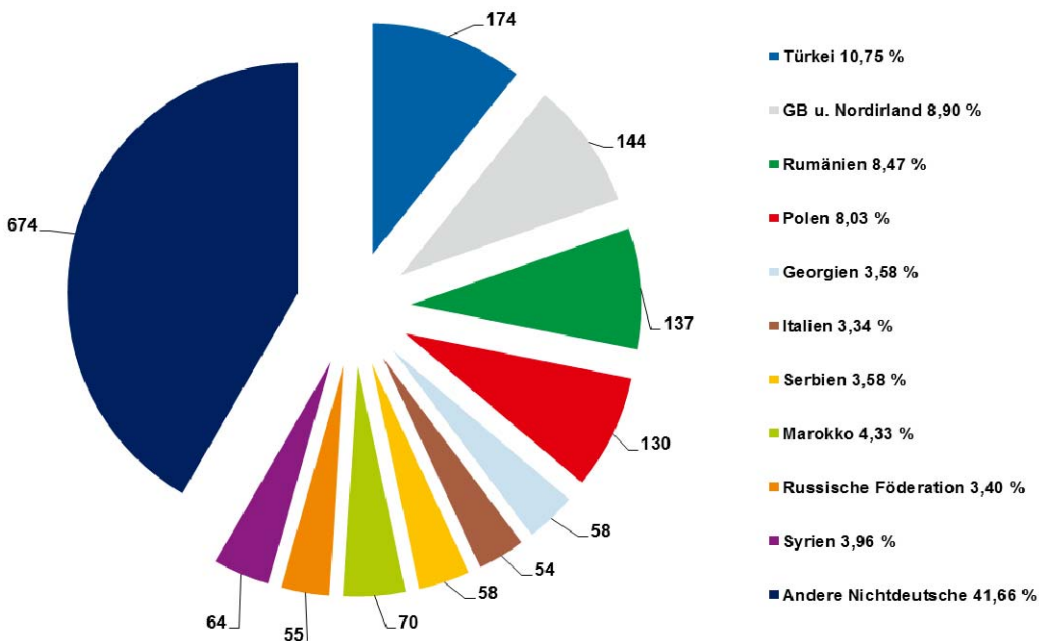
Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt. Die Evaluation erfolgt Anfang 2016.

Nichtdeutsche Tatverdächtige

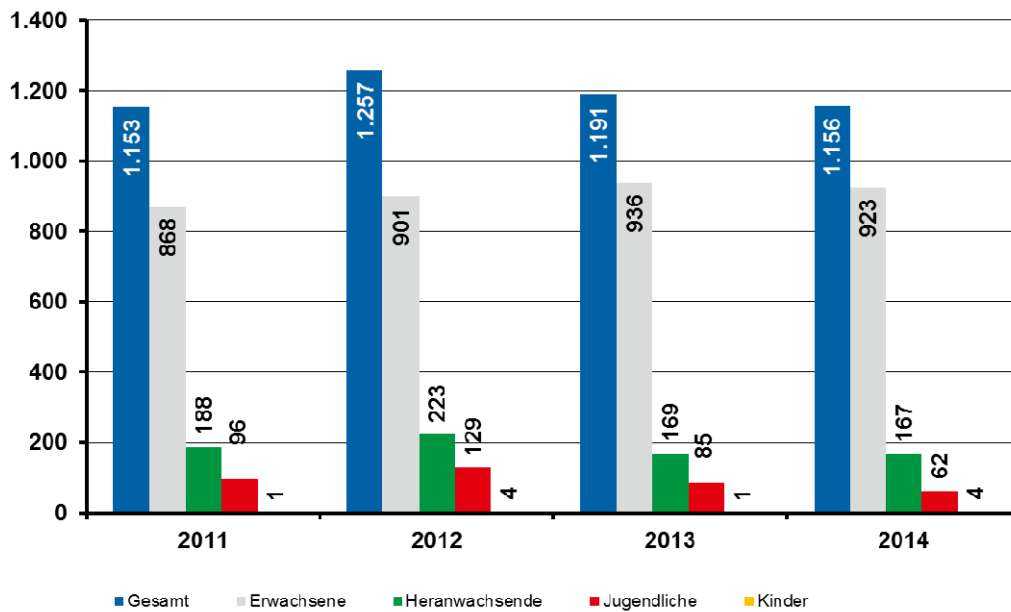


- Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger gestiegen + 9,3%
- Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger an allen Tatverdächtigen: 22,24 % (2013: 20,4 %)
- Anteil Nichtdeutscher an Gesamtbevölkerung des Kreises: 7,21 % (21.778 Einwohner)

Anzahl der ausländischen Tatverdächtigen 2014



Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss

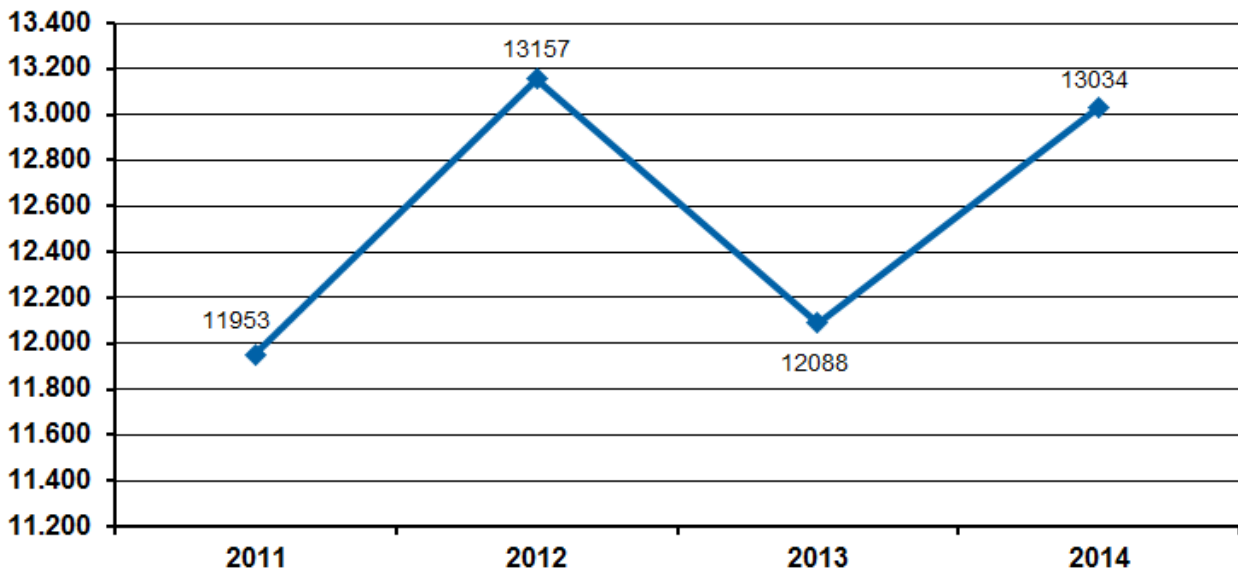


- Weniger Tatverdächtige unter Alkoholeinwirkung (-2,9 %)
- Deutlicher Rückgang bei jugendlichen Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss (-27 %)

Anzahl der alkoholisierten Tatverdächtigen nach Altersklassen und Delikten

| Delikt | 2011 | | 2012 | | 2013 | | 2014 | |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | <=21 Jahre | Erwachsene | <=21 Jahre | Erwachsene | <=21 Jahre | Erwachsene | <=21 Jahre | Erwachsene |
| Gesamtstraftaten | 285 | 868 | 356 | 901 | 255 | 936 | 240 | 916 |
| Raub in der Öffentlichkeit | 10 | 0 | 5 | 7 | 0 | 5 | 5 | 9 |
| Gefährliche und schwere Körperverletzung in der Öffentlichkeit | 35 | 82 | 46 | 88 | 33 | 81 | 38 | 65 |
| Einfache Körperverletzung | 123 | 473 | 97 | 346 | 63 | 311 | 60 | 317 |
| Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte | 11 | 59 | 18 | 65 | 6 | 63 | 11 | 52 |
| Sachbeschädigungen | 62 | 103 | 68 | 67 | 51 | 82 | 29 | 102 |

Entwicklung der Straftaten in der Stadt Paderborn mit allen Stadtteilen



Entwicklung der Straftaten in den Städten und Gemeinden

